

Die Theater
gruppe an der Uni KL

eine Komödie von Frank Marcus

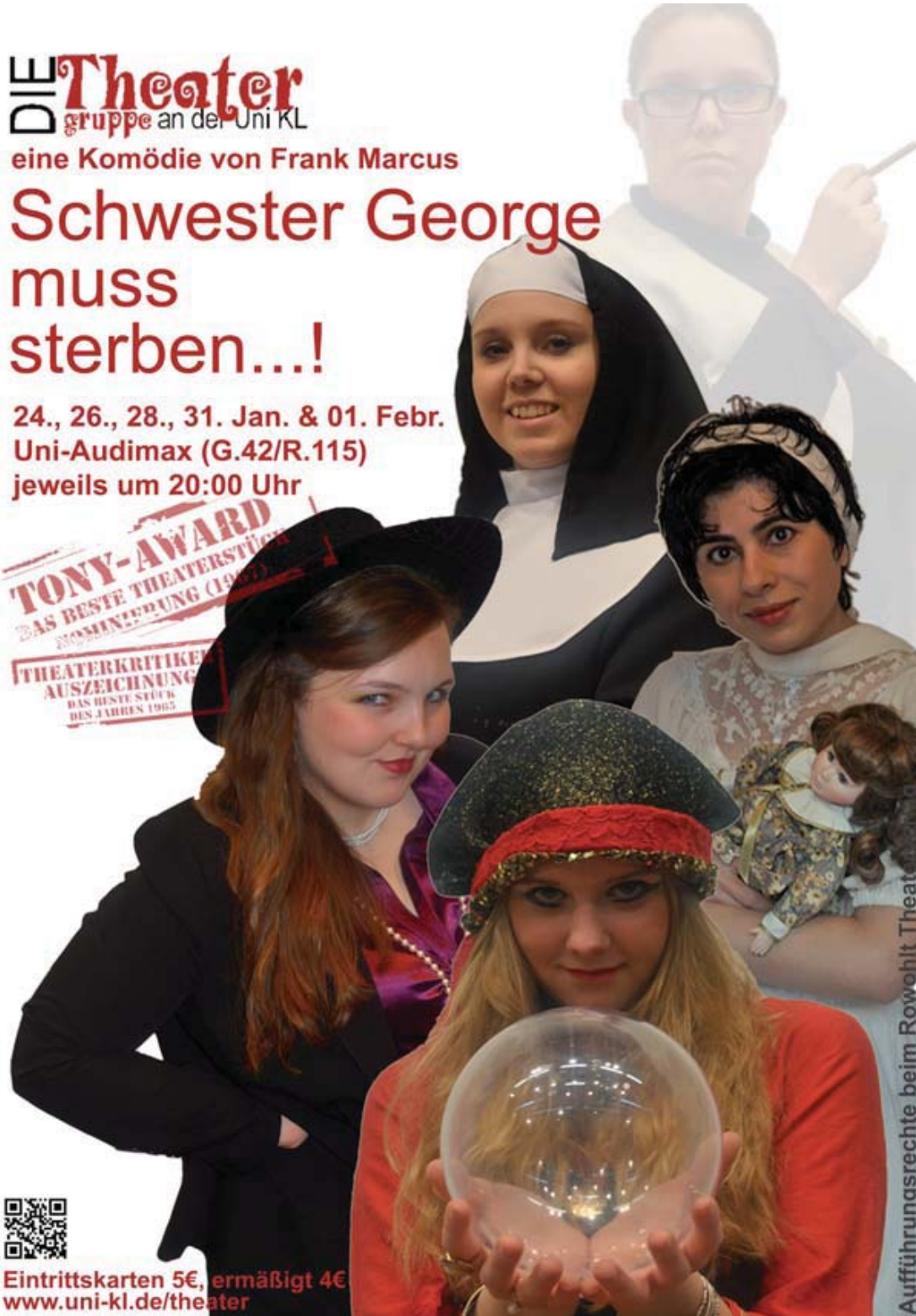
Schwester George muss sterben...!

24., 26., 28., 31. Jan. & 01. Febr.
Uni-Audimax (G.42/R.115)
jeweils um 20:00 Uhr

TONY-AWARD
DAS BESTE THEATERSTÜCK
NOMINIERUNG (1967)
THEATERKRITIKER
AUSZEICHNUNG
DAS BESTE STÜCK
DES JAHRES 1965



Eintrittskarten 5€, ermäßigt 4€
www.uni-kl.de/theater



Aufführungsrechte beim Rowohlt Theater

Theater-AG präsentiert:

Schwester George muss sterben! Die Tony-Award nominierte Komödie von F. Marcus

Die Theater-AG inszeniert in diesem Winter die Komödie „Schwester George muss sterben“ (engl.: The Killing of Sister George) von Frank Marcus. Das Werk des bekannten britischen Dramatikers wurde international mehrfach u.a. mit der Auszeichnung der britischen Kritiker als das beste englische Theaterstück (1965) und der Tony-Awards-Nominierung (1967) auch für die gleiche Kategorie geehrt.

Das Stück wurde mit Beryl Reid in der Titelrolle verfilmt und erhielt auch in der Filmadaption mehrere Auszeichnungen. Beryl bekam für ihre Leistungen am Broadway und in Hollywood nicht nur einen Tony Award, sondern auch eine Nominierung für den Golden-Globe-Award als beste Hauptdarstellerin (1968). Das Stück löste zu seiner Zeit mit seinen lesbisch gezeichneten Charakteren auch gesellschaftlich kontroverse Debatten aus und setzte so in den sechziger Jahren ein Zeichen. 2011 wurde das Stück neuinszeniert und im Londoner West Ends „Arts Theatre“ mehrfach aufgeführt.

Zur Handlung

„Schwester George“ ist die Figur, welche die Schauspielerinnen June Buckridge in einer BBC-Familienserie verkörpert. Sie und ihr Mofa, mit dem sie ihre Patienten besucht, kennt fast jeder... Die barmherzige, geradezu heilige Gemeindegemeinschaft in dem idyllischen englischen Dorf Applehurst wird seit sechs Jahren als Sinnbild origineller britischer Dorfgemeinschaft voll Treue, Familien- und Heimatliebe von der Öffentlichkeit gefeiert. Konträr zu ihrem Samariter-Image wahrer Nächstenliebe in der Serie und dem Idol der traditionellen britischen Lebensart für das Fernsehpublikum, ist June Buckridge, „George“ in Wahrheit jedoch eine Tyrannin und Lesbe, die Whisky trinkt, Zigarren raucht und Nonnen nötigt. Tisch und Bett teilt sie mit der zarten und mädchenhaften Sekretärin Alice, die zur Bestrafung Zigarrenstummel verzehren muss. Als Einzelheiten zu ihrem Privatleben nach Außen sickern und die Einschaltquote sinkt, steht für den Fernsehsender BBC fest: der Seriencharakter, Schwester George, hat zu sterben... .

Frank Marcus hat mit seinem Werk ein humorvolles Stück geschrieben, das die Entwicklung der Hauptdarstellerin einer BBC-Fernsehserie in der Sendung und in ihrem wahren Leben facettenreich und dennoch witzig dem Zuschauer vor Augen führt.

**DO 24., SA 26., MO 28., DO 31.01. & FR 01.02.
um 20:00 Uhr im Uni-Audimax (42-115)**